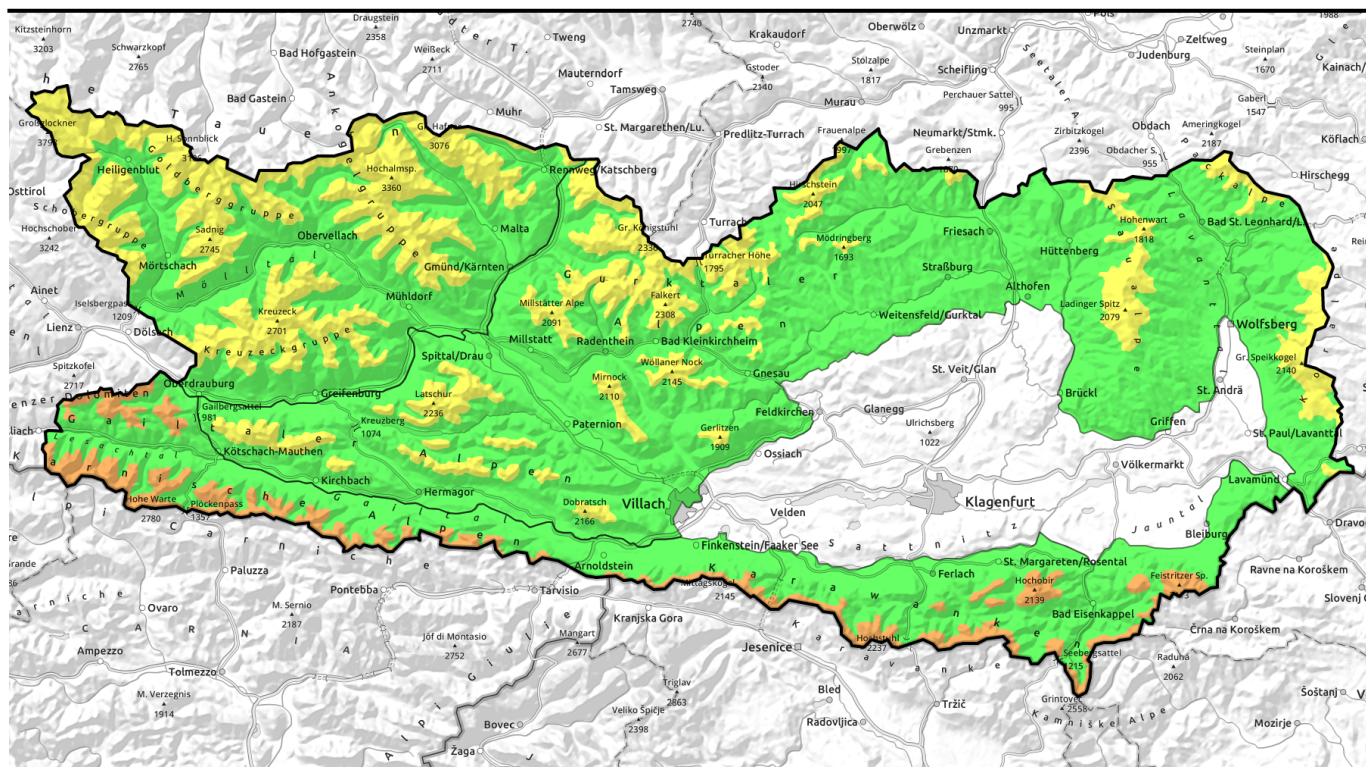

















03.04.2022



## Tribschnee beachten

	Waldgrenze	Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe				
	Waldgrenze	Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost				
	Waldgrenze	Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe				

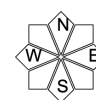
### Lawinprobleme

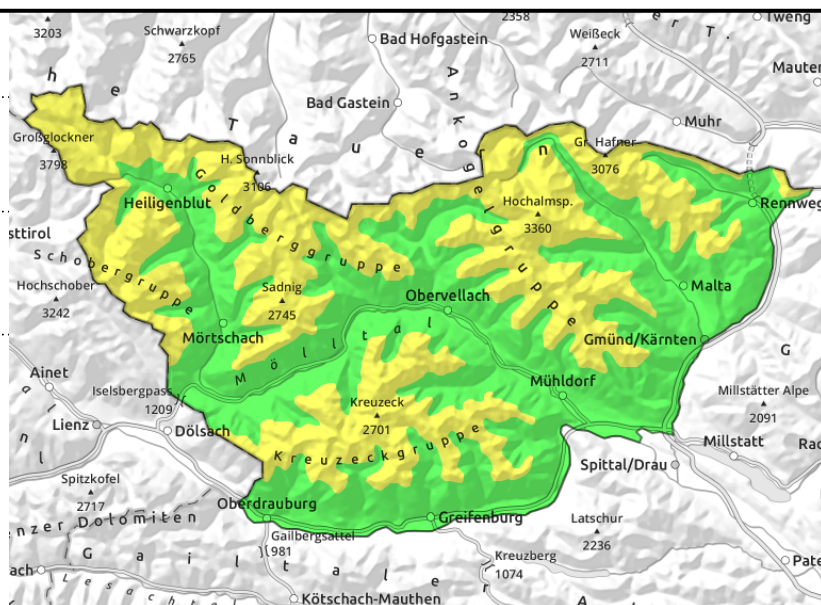
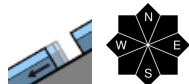
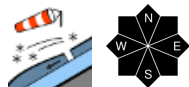


### Gefahrenstufen



### Exposition



**03.04.2022****Schobergruppe, Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Kreuzeckgruppe****Tribschnee beachten**

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit MÄSSIG beurteilt, unterhalb der Waldgrenze mit GERING. Frische Tribschneeansammlungen können vor allem in hohen Lagen und Kammlagen in allen Expositionen störanfällig sein und können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Bei Auslösung sind jedoch hauptsächlich kleine bis vereinzelt mittelgroße Schneebrett-Lawinen zu erwarten. An Hängen in sonnigen Expositionen kann sich der Neuschnee gut mit der rauen Altschneedecke verbinden. Schlechte Sichtverhältnisse und zusätzliche lokale Gefahr von Gleitschneelawinen in schattigen Expositionen in Lagen mit Regeneintrag beachten.

**Schneedeckenaufbau**

Die mit dem mäßigen bis starken Südost-Wind entstandenen Tribschneeansammlungen überlagern an steilen Hängen in schattigen Expositionen eine schwache Altschneedecke. Die mit dem mäßigen bis starken Nord-Wind entstehenden Tribschneeansammlungen werden hauptsächlich auf Büßerschnee (bis zu 20 cm Mächtigkeit der Türme) verfrachtet.

**Wetter**

Niederschlag: Am Tauernhauptkamm noch Schneefall

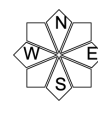
Bewölkung: Häufig Nebel und schlechte Sicht

Wind: Mäßig bis starker Wind aus nördlicher Richtung

Temperaturen: Tageshöchstwerte auf 2000 m um -8 Grad, auf 3000 m um -12 Grad

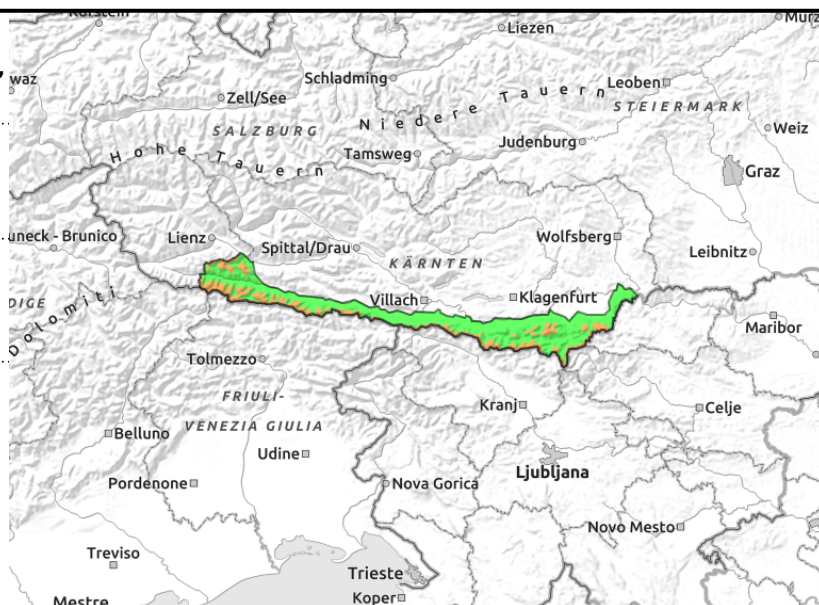
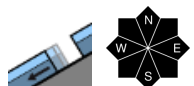
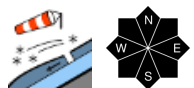
**Tendenz**

Keine Änderung der Lawinengefahr

**Lawinenprobleme****Gefahrenstufen****Exposition**

**03.04.2022**

Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



## Tribschnee vorsichtig beurteilen

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit ERHEBLICH beurteilt, unterhalb der Waldgrenze mit GERING. Frische Tribschneeansammlungen können in allen, vor allem aber in schattigen Expositionen in Kammlagen oberhalb von 1800 m störanfällig sein. Eine Auslösung von mittelgroßen bis vereinzelt großen Lawinen ist dabei möglich. Die Auslösung kann bereits bei einer geringen Zusatzbelastung erfolgen. Hauptsächlich schlechte Sichtverhältnisse und zusätzliche lokale Gefahr von Gleitschneelawinen in schattigen Expositionen in Lagen mit Regeneintrag beachten. Bei Sonnenfenstern lokale Gefahr von Lockerschnee-Lawinen in extrem steilen Rinnen beachten.

## Schneedeckenaufbau

Es fielen seit Donnerstag lokal bis zu 60 cm Schnee. Der Neuschnee wird in alle Expositionen verfrachtet. Frische teils großmächtige Tribschneeansammlungen überlagern eine großteils stabile Altschneedecke.

## Wetter

Niederschlag: überwiegend kein Niederschlag

Bewölkung: Teilweise freie Gipfel, vereinzelte Auflockerung und Sonne

Wind: Mäßig bis starker Wind aus nördlicher Richtung

Temperaturen: Tageshöchstwerte auf 2000 m um -8 Grad.

## Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



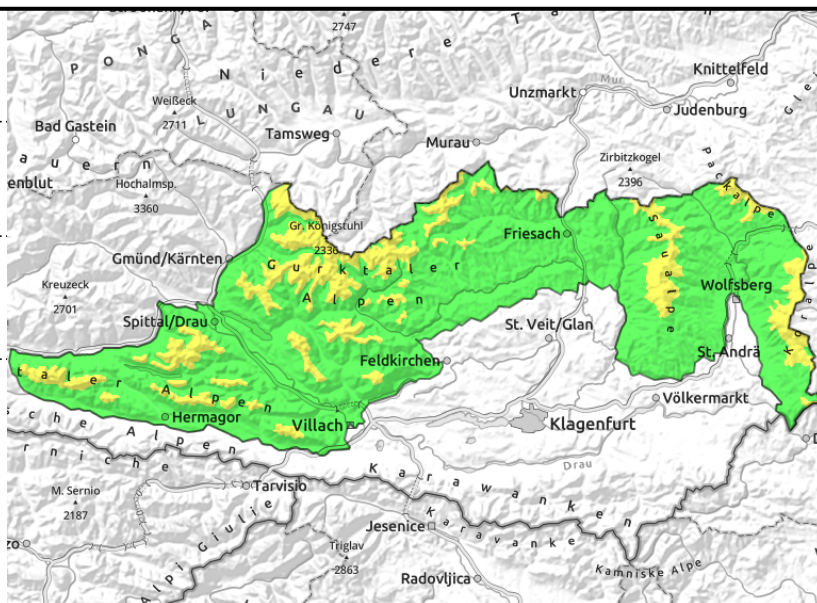
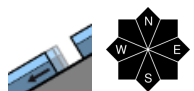
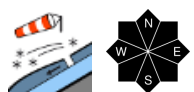
### Exposition





**03.04.2022**

Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



## Triebschnee beachten

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Waldgrenze mit MÄSSIG beurteilt, unterhalb der Waldgrenze mit GERING. Frische Trieb Schneeansammlungen können oberhalb der Waldgrenze in allen Expositionen in Kammlagen störanfällig sein und können bereits durch eine geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden. Bei Auslösung sind jedoch hauptsächlich kleine bis vereinzelt mittelgroße Schneebrett-Lawinen zu erwarten. Unterhalb der Waldgrenze liegt der Neuschnee entweder auf keiner Altschneedecke oder kann sich gut mit der Altschneedecke verbinden. Hauptsächlich schlechte Sichtverhältnisse und zusätzliche lokale Gefahr von Gleitschneelawinen in schattigen Expositionen in Lagen mit Regeneintrag beachten. Bei Sonnenfenstern lokale Gefahr von Lockerschnee-Lawinen in extrem steilen Rinnen beachten.

## Schneedeckenaufbau

Die mit dem mäßigen bis starken Wind aus unterschiedlichen Richtungen entstandenen Trieb Schneeansammlungen überlagern oberhalb der Waldgrenze eine stabile Altschneedecke. Dort wo unterhalb der Waldgrenze eine Altschneedecke besteht, kann sich der Neuschnee gut verbinden.

## Wetter

Niederschlag: überwiegend kein Niederschlag

Bewölkung: Teilweise freie Gipfel, vereinzelte Auflockerung und Sonne

Wind: Mäßig bis starker Wind aus nördlicher Richtung

Temperaturen: Tageshöchstwerte auf 2000 m um -8 Grad

## Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

